



23.08.2008

Ressort: RKB

Tierreste im Dünger gefunden

ERFTSTADT. In einem Hühnerkothaufen bei Erp haben Bürger Reste von Tierkörpern ausgemacht. Der Fundort liegt in der Verlängerung des Disternicher Weges. Entdeckt wurde der Düngerhaufen am Rande eines Feldes von Heinz Burrenkopf und Dieter Reuter. Sie machten nach eigener Aussage auch die Reste von Hähnchenkadavern aus.

SPD erwartet Bericht der Verwaltung

Die Verwaltung wurde nach dem Fund unmittelbar benachrichtigt. Da sowohl Burrenkopf als auch Reuter in der Bürgerinitiative gegen die geplante Hähnchenmastanlage bei Müddersheim tätig sind, nehmen sie den Vorfall zum Anlass, erneut vor dem Betrieb an der Erper Ortsgrenze zu warnen. Laut der gesetzlichen Vorschriften dürfen Reste verstorbener Hühner nicht in den als Dünger verwendeten Kot gelangen.

Die SPD hat nun mit Dringlichkeit beantragt, dass über den Vorfall im kommenden Ausschuss für öffentliche Ordnung und Verkehr am 21. August um 18 Uhr von der Verwaltung berichtet wird. (ngo)